

# Der Geist wird euren Leib lebendig machen

14. Sonntag – A – 2026; Die Heilige Geistkraft wird euch lebendig machen!

---

## Kannst du gut ...

... für dich sorgen?!



Diese Tage mit ihrer Hitze stellen mich persönlich schon vor gewaltige Herausforderungen.

Nicht nur, dass wir eine bisher nie da gewesene Hitzeperiode mit Temperaturen um die 40 Grad erleben, und das sogar drei Tage lang.

Nein, auch, weil diese **Hitze keine Bagatelle** mehr ist!

**Das ist die erlebbare Klimakrise – und das ist erst der Anfang!**

Zurecht wird seitens von MedizinerInnen darauf hingewiesen, dass dies eine medizinische Notfall-Situation ist.

Ich selber merke es – vielleicht noch einmal mehr – wegen meines Long-Covids.

**Long-Covid verträgt keinen Stress**, Long-Covid verträgt keine Anstrengung, die über den Rahmen hinausgeht, den ich sonst beim Pacing einhalten würde.

Vielleicht ist es auch ein Glück, dass ich viel stärker diese Belastung spüre und somit auch viel deutlicher mit der inneren Stimme konfrontiert werde: *„Sorge gut für dich!“*.

Aber: das ist leichter gesagt, als getan.

Denn:

Da gibt es dann noch die inneren Stimmen, die mich mahnen, doch auch meinen ‚Pflichten‘ nach zu kommen, sei es im dienstlichen wie im privaten Kontext.

Da ist die Frage, in welchem Rahmen ich noch verantwortlich Gottesdienst feiern kann, wenn die Krankenhaus-Kapelle innen über 30 Grad hat und das Öffnen der Fenster bei fast 40 Grad Außentemperatur zumindest ein fataler Fehler, wenn nicht sogar eine Verantwortungslosigkeit wäre.

Da ist die Frage, ob ich an einem Konzert unseres Chores teilnehmen werde, das zwar in einer Kirche ist.

Diese wird vielleicht etwas kühler sein, als die Außentemperaturen.

Nur: die letzten Tage haben mich und meine Gesundheit geschwächt.

Eine Urtikaria (wohl eine Hitzeurtikaria), die vor einigen Jahren ausgebrochen ist und ich dann wieder ganz gut im Griff habe, überfällt seit vorgestern meinen Körper wieder. Kleine, stark juckende Pusteln an Unterarmen und Unterschenkeln zeigen mir: *„Meinem Körper geht es nicht gut!“*.

Wie reagiere ich auf diese Warnsignale des Körpers?

Oder sind die inneren Gegenstimmen der ‚Pflicht‘ so groß, dass ich diese Warnzeichen ignorieren möchte oder sogar ignoriere?

Nach einem inneren Kampf habe ich mich dazu entschieden, den Gottesdienst morgen ausfallen zu lassen.

Nach einem inneren Kampf habe ich mich dazu entschieden, beim Konzert heute Abend nicht mitzusingen.

Aber ...

ja, es ist dieses permanente „**ABER**“ in meinem Kopf, das mir das Gefühl gibt, nicht mit einer gewissen Selbstsicherheit zu meinen vernünftigen Entscheidungen zu stehen und innerlich mit diesen Entscheidungen die Ruhe gefunden zu haben.

Ich will es dennoch durchhalten, denn ich bin – bei aller gesundheitlichen Beschwerden – dankbar, dass mein Körper es noch nicht aufgegeben hat, mit mir zu kommunizieren und sich mir mitzuteilen. was gut und was schlecht für mich ist.

Warum offenbare ich mich hier so?

Weil ich sicher bin, dass ich nicht der/die Einzige bin, der es momentan so geht.

Was gibt dir eine innere Sicherheit und Standhaftigkeit für deine vernünftigen Entscheidungen?

---

## **Frauen-Power**

Frauen gegen Merz

---

## **Reerdigung bald auch in NRW?**

Gibt es gute Gründe, die Reerdigung in NRW abzulehnen? Ich finde: nein!

---

# herbst zeit los

Die Welt um uns verändert sich ... und wir?

---

## Klimapolitisches Totalversagen

Wie Söder und Wissing ihre  
Glaubwürdigkeit verlieren



Der **bayerische Ministerpräsident Söder**, der immer für markige Sprüche gut ist, auch gegen die Umwelt- und Klimabewegung, muss nun stramm stehen!

Sein Bundesland spürt mit Baden-Württemberg zusammen, die Folgen der klimatischen Veränderungen, in der sich unsere Welt befindet.

**Jetzt rächt sich, dass die konservativen Kreise seit Jahrzehnten die Prognosen von Wetter- und Umweltwissenschaftler:innen nicht ernst genug genommen haben. Jetzt rächt sich, dass unter Kohl und Merkel nicht ernst genug eine klimapolitische Wende vollzogen wurde.**

Jetzt ist das Dilemma groß!

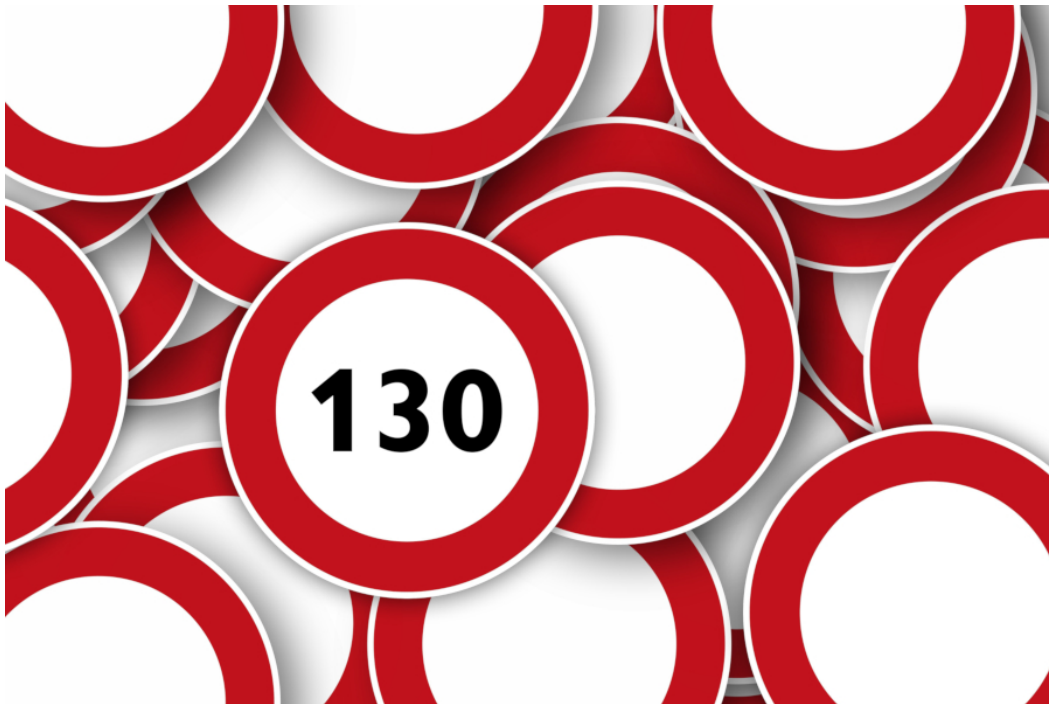
Jetzt dürfte es dem größten Leugner der katastrophalen Klimaveränderung klar sein: die Klimakrise ist da und fordert ihren Tribut!



Es macht überhaupt keine Freude, erkennen zu müssen, dass die Umwelt- und Klimaaktivist:innen der vergangenen Jahre und auch die Partei Bündnis90/Die Grünen mit ihren ständigen Warnungen Recht behalten haben.

Es macht weder stolz noch eitel, dass die Befürchtungen der empirischen Umweltforschung nun eintreten.

Deshalb gilt es jetzt, endlich aufzuwachen und beherzt alle möglichen Maßnahmen zu ergreifen, die die fatale Entwicklung der Klimakrise positiv verändert.



Dazu gehört auch ganz klar ein **Tempolimit** auf deutschen Autobahnen.

Dass **Deutschland das einzige Land innerhalb der EU ist, das noch kein Tempolimit hat**, mutet angesichts der derzeitigen Lage geradezu als **verblendete Ignoranz** der Tatsachen an.

**Bundesverkehrsminister Wissing (FDP) ist**, wie viele seiner Vorgänger, **unfähig**, die aktuellen Fragen und Herausforderungen im Verkehrssektor zu bearbeiten.

Eigentlich sollte es für ihn jetzt nur einen Schritt geben – den **Rücktritt!**

---

Alle Bilder: Symbolbilder, Quelle: [www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)